

Heizungslüfter für Röhrenheizkörper (verbesserte Variante)

von: Torsten Lackert



alle Bilder sind © von Torsten Lackert

creative
recycling

Die Ausgangssituation:

Die erste Konstruktion des Heizungslüfters hat seine Funktionstüchtigkeit bewiesen. Allerdings hat die Konstruktion auch ein paar kleine Schwächen. Die Netzteilbuchse ist nicht optimal angebracht und die Lautstärke der beiden 8 cm Lüfter soll weiter reduziert werden.

Benötigtes Material:

- zurechtgesägte Holzlatte und die Netzteilbuchse aus der ersten Konstruktion
- einen 12 cm PC-Netzteil-Lüfter
- Kabelstrang eines alten Netzteils
- Kabelbinder
- 2 Strohhalme
- 4 cm Schrumpfschlauch
- Lötzinn

Verwendete Werkzeuge:

- Kreuzschlitzschraubendreher
- LötKolben
- Abisolierzange oder scharfes Messer
- Seitenschneider
- Bohrmaschine
- Zange
- Schere
- Säge
- Bleistift
- Gliedermaßstab
- Föhn oder Feuerzeug

Bauzeit:

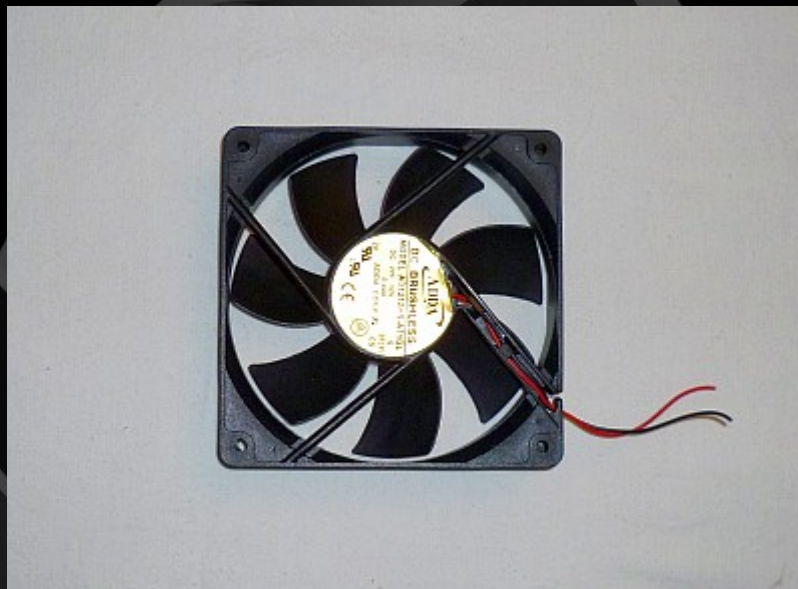
ca. 1 h

Arbeitsschritte:

1. Zusammentragen der Materialien
 - die alte Konstruktion wird zerlegt, damit die Einzelteile wiederverwendet werden können



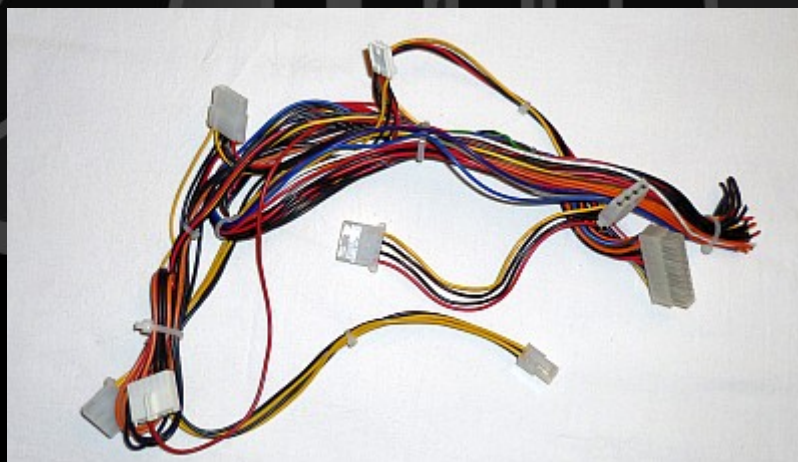
- 12 cm Lüfter



- 2 Strohhalm

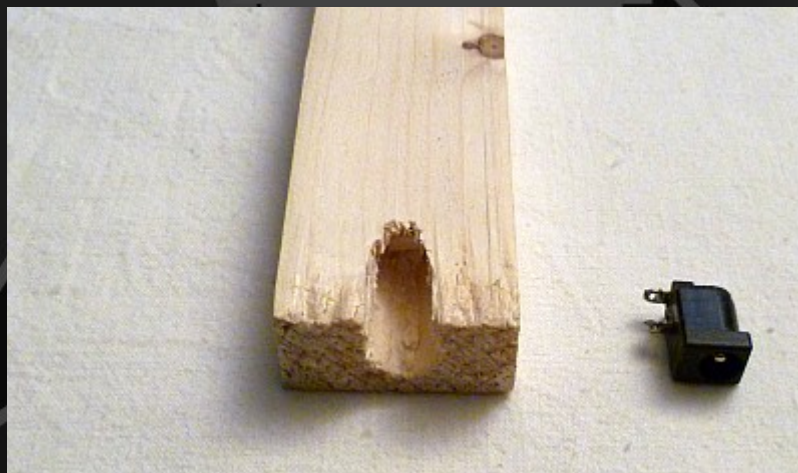


- Kabelstrang eines alten Netzteils



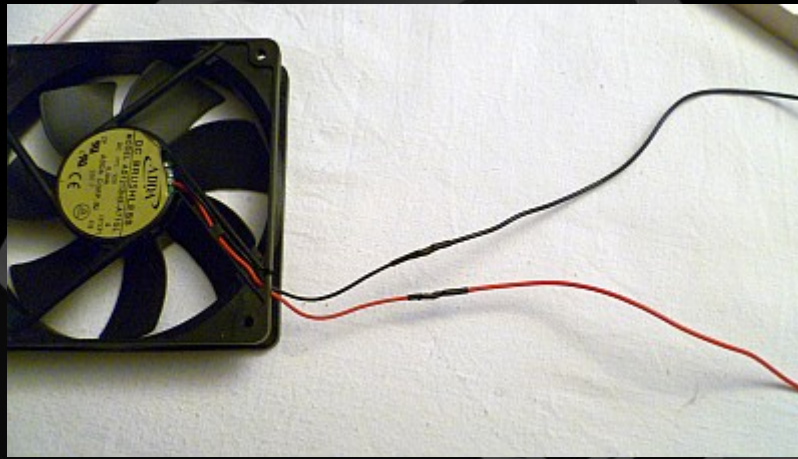
2. Als nächsten Schritt fertigen wir uns eine Befestigungsmöglichkeit für die Netzteilbuchse. Dazu bohren wir uns an einem Ende der Holzlatte ein ca. 1,5 cm tiefes Loch und brechen von der Oberseite das überflüssige Holz weg (Bohrmaschine mit 10 mm Bohrer, scharfes Messer, Zange).

creative
recycling

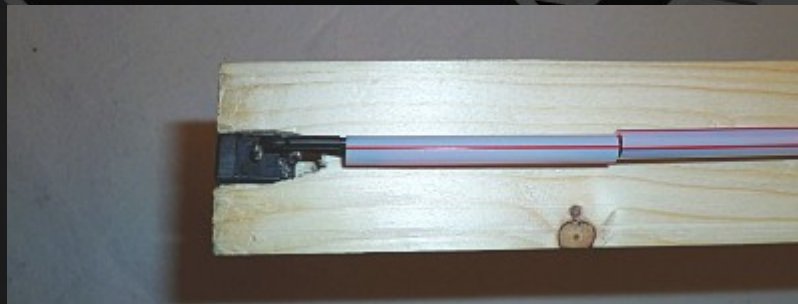


3. Vom Kabelstrang des Netzteils nehmen wir uns ein rotes und ein schwarzes, jeweils ca. 40 cm langes, Kabel und löten das an die Kabelenden des Lüfters und isolieren die Lötstellen wieder mit Schrumpfschläuchen (Abisolierzange oder scharfes Messer, LötKolben, Föhn oder Feuerzeug). Mittels Kabelbinder befestigen wir den Lüfter an die Holzlatte und fädeln die Kabel in Richtung Netzteilbuchse durch. Bitte die Kabelbinder noch nicht zuziehen, es kommt noch ein kleiner Trick. Wir verwenden die Strohhalme als Kabelkanal, um die Kabel geordnet und sauber zur Netzteilbuchse zu bekommen. Dazu müssen die Strohhalme auf die richtige Länge gekürzt werden (Schere).

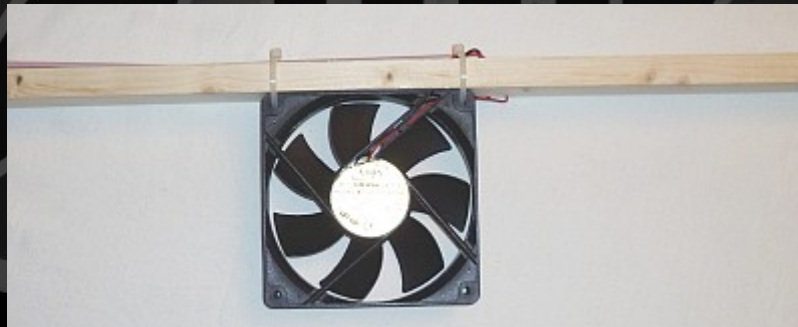
creativ
recycling



4. An dieser Stelle wird es ein wenig knifflig. Jetzt wird die Netzteilbuchse an den Kabelenden angebracht. Dazu werden vorher wieder Schrumpfschläuche über die Kabelenden gezogen, die Kabel auf die richtige Länge gestutzt und angelötet. Es muss aber noch so viel Spielraum bleiben, dass die Buchse in ihre Halterung passt. Die Buchse habe ich mittels Heißkleber im Loch der Holzlatte fixiert (LötKolben, Abisolierzange oder scharfes Messer, Heißklebepistole, Föhn oder Feuerzeug).



5. Zuletzt werden die Kabelbinder festgezogen und gekürzt (Schere oder Seitenschneider).



cro
recycling